

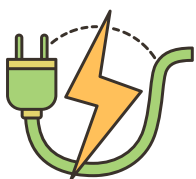
Leistungsverzeichnis PRO.mobility

<p>CPO W.EG. PRO.mobility</p>	<p>PRO.mobility, Ihr Partner rund um die Elektromobilität. Unsere Funktion als Ladestationsbetreiber (CPO) umfasst eine Vielzahl von Leistungen, die Ihnen den Einstieg und den Nutzen der Elektromobilität als Ladestationsbesitzer (CSO) in verschiedenen Anwendungsfällen ermöglicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Integration in das Roaming-Netzwerk für öffentliches Laden • Ermöglicht dem Abrechnungsdienstleister (EMP) technisch und wirtschaftlich (via Vertrag) den Zugang zu Ladepunkten für dessen Kunden/Ladepunktnutzer • Erhebt Daten über den Ladevorgang und übermittelt sie dem EMP (ggf. über Roaming-Plattform) zur Abrechnung gegenüber dessen Kunden • Tarifeinstellung und Abrechnung der Zugangsnutzung gegenüber EMP • Verantwortlich für Einhaltung der technischen Vorschriften • Stellt Messwerte Dritten zur Abrechnung von Ladevorgängen zur Verfügung (CPO als Messwertverwender) • Stellt POI-Daten Dritten (z.B. Navigationsservice-Anbieter (NSP)) zur Verfügung
<p>Allgemeine Konfiguration und Verwaltung</p>	<p>Das PRO.mobility Abrechnungssystem vereinfacht die Konfiguration und Verwaltung Ihrer Ladeinfrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konfiguration der Ladepunkte: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Laden nach vorheriger Authentifikation ◦ Lastmanagement dynamisch/ statisch ◦ Ladeverbund • Anlernen, Zuordnen und Verwalten von RFID-Karten • Erstellen von Kundendatensätzen • Zuweisung kundenbezogener Daten • Erstellen von Monitoring-Zugängen
<p>Regelmäßige Ladedaten-übermittlung</p>	<p>Die Ladedaten können regelmäßig monatlich zur Verfügung gestellt werden. In Form einer CSV-Datei stehen Ihnen alle wichtigen Informationen des Ladevorgangs an Ihrer Ladestation für interne Zwecke zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ladedauer • Energieverbrauch • Ladevorgangskosten • Eichrechtskonforme Ladevorgangskennung • Bezeichnung des Identifikationsmediums

<p>Monitoring und Reporting</p>	<p>Das Monitoring-Dashboard ermöglicht eine übersichtliche und zielgerichtete Analyse Ihrer Ladeinfrastruktur durch anschauliche Visualisierungen und vielfältige Anzeigefunktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Ladepunkte (je Standort) • Aktueller Betriebszustand (frei,belegt, ...) der einzelnen Ladepunkte der Ladeinfrastruktur und der aktuellen Gesamtladeleistung (je Standort) • Übersicht aller Ladevorgänge • Der Ladelastkurve, d.h. zeitbasierte Darstellung der Ladelast je Ladepunkt und für gesamte Standorte, Preisübersicht • Der Übersicht über die Ladezeiten und die jeweiligen Betriebszustände der Ladeinfrastruktur („Ladezustände“)
<p>Interne Verrechnung auf Kostenstellen</p>	<p>Die Zu- und Verteilung der Daten ermöglicht es Ihnen, die (Lade-)Kosten Ihrer internen Fuhrparkflotte oder der Dienstwagenflotte mittels individueller Kostenstellen genau zu erfassen und intern zu verrechnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung einzelner Ladevorgänge zu internen Kostenstellen mittels RFID Karten • Verwaltung von RFID-Karten („Ladeschlüssel“ zur Authentifizierung) und Zuordnung zu einzelnen Usern • Zuordnung von RFID-Karten zu Kostenstellen • Tarif-Verwaltung pro Ladestation für interne Verrechnung, Anlegen von Tarifen
<p>Ad-hoc-Laden direkte Vermarktung der Ladepunkte uneingeschränkt im öffentlichen Community Netzwerk</p>	<p>Mit der Ad-hoc-Laden Funktion ermöglicht Ihnen unsere Software, Ihre Ladepunkte auch an einen unbestimmten Personenkreis (sog. Ad-hoc User) selbst zu vermarkten und kostenpflichtig, nach einem von Ihnen gewählten COM-Tarif, anzubieten.</p> <p>Die Gebühren für die Ladevorgänge werden mit Hilfe eines Zahlungsdienstleisters eingezogen (sog. payment service provider oder PSP). Die Auszahlung an den Ladepunktbetreiber erfolgt monatlich über PRO.mobility.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeit der Festlegung des Tarifes individuell pro Ladepunkt • Start eines Ladevorgangs nach Autorisierungsvorgang RFID oder QR-Code • Summenbildung je Monat für Kosten und Stromverbrauch • Abrechnung der Ladevorgänge • monatliche Gutschrift der Einnahmen auf dem Verfügungskonto des CSOs • Automatisierte Rechnungsstellung an Ad-hoc-User

<p>Community-Roaming Vermarktung der Ladepunkte an einen unbestimmten Personenkreis</p>	<p>Mit unseren Community Roaming können Sie Ihre Ladesäulen einem größeren Kreis an E-Autofahrern anbieten. Unsere Dienstleistung beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abrechnung, der über die Plattform des Drittanbieters generierten Ladevorgänge zwischen PRO.mobility und dem Kunden • Monatliche Auszahlung der so vermarkteten Ladevorgänge durch PRO.mobility an den Kunden zu dem vereinbarten Leistungspreis. <p>Es gelten jeweils unsere Vertragsbedingungen für das Abrechnungssystem PRO.mobility.</p>
<p>Nachrüstung vorhandener Ladestationen</p>	<p>Für die Integration in unser PRO.Mobility Abrechnungssystem sind grundlegende Mindestanforderungen zu beachten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorhandensein eines GSM-Signals in ausreichender Stärke am jeweiligen Standort. • Bei vorhandenen RFID-Karten, müssen diese den Standard MiFare DESFire ISO14443 oder ISO15693 erfüllen • Die Ladestationen sind hardwareseitig für den Betrieb mit mindestens OCCP 1.6 ausgestattet • Für die vorhandene Hardware muss Eichrechtskonformität mit Zertifikat nachweisen werden • Die Hardware muss in der Konformitätsliste von PRO.mobility hinterlegt sein. • Der Kommunikationsweg über ein LTE-Modul im Ladeverbund muss gewährleistet sein. • Bei einem vorhandenen Ladeverbund ist ein kabelgebundenes LAN-Netzwerk notwendig, indem jede einzelne Ladestation integriert sein muss. <p>Eine endgültige Freigabe für die Integration vorhandener Ladestationen wird ausschließlich von PRO.mobility erteilt.</p>

Standortvoraussetzungen



- Für die Kommunikation mit dem Backend muss ein ausreichend starkes GSM Signal vorhanden sein
- Der CSO (Ladepunktbesitzer) muss eine, der Ladepunktzahl angepasste Maximalleistung, zur Verfügung stellen. Über ein zusätzliches Lastmanagement kann eine dynamische Leistungsanpassung an den angesteckten E-Fahrzeugen vorgenommen werden.

Preise:

Für das Abrechnungssystem „PRO.mobility“ fallen je Ladepunktfolgende monatlichen Lizenzkosten an.

<p>PRO.mobility Backend Lizenzkosten monatlich je Ladepunkt (öffentliches Laden)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbindung ins Backend • Öffentliches Laden (Ad Hoc Laden & eRoaming) • Einstellen von öffentlichen Ladetarifen • Zugangskontrolle über RFID <ul style="list-style-type: none"> ◦ Dienstwagenfahrer @work ◦ Privatfahrzeugfahrer @work • Technisch notwendige Firmwareupdates • Automatisierte Abrechnung • Monatliche Ladeliste für Ihre Buchhaltung • Bei Bedarf Monitoring • Optional THG Quote für öffentlich zugängliche Ladepunkte 	AC 4,50€	DC 0,00€
<p>PRO.mobility Backend Lizenzkosten monatlich je Ladepunkt (nicht öffentliches Laden)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbindung ins Backend • Öffentliches Laden (Ad Hoc Laden & eRoaming) • Einstellen von öffentlichen Ladetarifen • Zugangskontrolle über RFID <ul style="list-style-type: none"> ◦ Dienstwagenfahrer @work ◦ Privatfahrzeugfahrer @work • Technisch notwendige Firmwareupdates • Monatliche Ladeliste für Ihre Buchhaltung • Bei Bedarf Monitoring 	AC 7,50€	DC 15,00€
<p>PRO.mobility RFID-Karte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlernen und Freischalten im Backend • Je Ladestation ist eine RFID-Karte im Lieferumfang enthalten 	8,50 €	